

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 11. Dezember 2012 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreter Walter Holler
3. Gemeindevertreter Volker Petersen
4. Gemeindevertreter Uve Renfranz
5. Gemeindevertreter Jens Saxen
6. Gemeindevertreter Holger Suckow
7. Gemeindevertreter Kai-Heinrich Wilckens

Entschuldigt fehlen

Astrid Hamkens
Volquart Thiesen

Außerdem sind anwesend:

Frau Gabriel-Boucein und Frau Heinsch von der BürgerBreitbandNetz GmbH & Co KG
Matthias Rövenstrunk, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
Herr Schmidt, Husumer Nachrichten
sowie 9 Zuhörer

Bürgermeisterin Zumach eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Auf Anregung der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung um TOP 10. 10a und 10b gemindert, da diese Punkte im Hinblick auf Ladungsfristen und Einbeziehung der Öffentlichkeit nicht entsprechend vor dieser Sitzung durch den zuständigen Ausschuss vorbereitet werden konnten.

Tagesordnung:

1. Beteiligung an der BürgerBreitbandNetzgesellschaft
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 07.08 2012
4. Berichte der Bürgermeisterin
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Erlass einer neuen Feuerwehrgebührensatzung
7. Antrag der dänischen Schule wegen der Nachmittagsbetreuung
8. Friedhofsangelegenheiten
9. Vergabe der Arbeiten am Gemeindezentrum
10. Erlass der Haushaltssatzung 2013

1. Beteiligung an der BürgerBreitbandNetzgesellschaft

Frau Gabriel-Boucein stellt die Breitbandrichtlinie und den aktuellen Stand vor. Hierbei stellt sie die Notwendigkeit mit einem Blick in die Zukunft besonders heraus. Im Anschluss stellt Frau Zumach noch die Signalwirkung der Gemeinde heraus.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig einen Gemeindeanteil in Höhe von 10.000 €, d.h. 1.000 € Gesellschafteranteil und 9.000 € Darlehen, zu erwerben.

2. Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerschaft wird angefragt, wie es mit den bisherigen Alternativen zu **Breitband** aussieht und ob es nicht einseitig ist, hier zu investieren. Ferner wird hinterfragt, wie die Rendite der Gemeindeanteile zu sehen ist.

Hierzu geben Frau Gabriel-Boucein und Frau Zumach die entsprechend klärenden Auskünfte.

3. Feststellung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 07.08.2012

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 7.8.2012 wird in der berichtigten Form (ehemaliger Gemeindevertreter Jan Petersen) sowie Anzahl der Stimmberechtigten festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Zumach stellt aus gegebener Veranlassung klar heraus, dass das Mitschneiden von Sitzungen mittels Medien zu unterbleiben hat.

Danach berichtet die Bürgermeisterin darüber, dass sie im ablaufenden Jahr 109 Termine zusätzlich derer, die ihre beiden Vertreter geleistet haben, für die Gemeinde Uelvesbüll wahrgenommen hat. Ferner berichtet sie, dass die Kreisumlage um 1,35 % steigen soll, was für Uelvesbüll zu Mehrkosten von ca. 3.005 € jährlich führen würde. Hierzu wird das Amt eine Stellungnahme abgeben.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Uve Renfranz berichtet, dass der **Streusalzmechanismus** des Gemeindegerätes defekt war und nach Einholung eines Kostenvoranschlages für die Reparatur, eine unwesentlich teurere Neuanschaffung durchgeführt wurde.

6. Erlass einer neuen Feuerwehrgebührensatzung

Frau Zumach berichtet kurz über die Veränderungen und stellt die neue Satzung zur Abstimmung.

Die neue Feuerwehrgebührensatzung wird einstimmig beschlossen.

7. Antrag der dänischen Schule wegen der Nachmittagsbetreuung

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass es sich um ein Kind und Kosten in Höhe von ca. 590 € handelt. Nach kurzer Aussprache wird festgestellt, dass die Gemeinde den von ihr mitfinanzierten Standort der Grundschule in Witzwort schwächen würde, wenn diese Kosten übernommen würden.

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

8. Friedhofsangelegenheiten

Frau Zumach erklärt, dass es sowohl um bereits früher entstandene Defizite als auch laufende Kosten geht. Da die Kostenaufschlüsselung wohl erst im Januar abgeschlossen sein wird, rät sie den Beschluss hierüber zu vertagen. Die Gemeindevertretung bestätigt diese Auffassung einstimmig und wartet die Entwicklung ab.

9. Vergabe von Arbeiten am Gemeindezentrum

Uve Renfranz teilt mit, dass die Firma Fest aus Witzwort mit einem Angebot von 12.000 € das günstigste Angebot abgegeben hat. Die Auftragsvergabe wird einstimmig beschlossen.

10. Erlass der Haushaltssatzung 2013

Die Bürgermeisterin berichtet von der Sitzung des Finanzausschuss und verliest die Haushaltssatzung auszugsweise. Nachdem keine Fragen auftauchen, empfiehlt sie die Haushaltssatzung in der vorliegenden Form zu beschließen.
Die Haushaltssatzung 2013 wird daraufhin einstimmig beschlossen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Zumach für die rege Mitarbeit, schließt die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg sowie einen angenehmen Jahresausklang.

Bürgermeisterin

Schriftführer